

**Geschäftsübersicht über die zweite jur. Staatsprüfung im Jahre 2019**

	<u>2019</u>	<u>2018</u>
Zu Beginn des Jahres waren Referendare/-innen in der Prüfung verblieben.	1004	1062
Eingetreten sind im Jahre 2019 Referendare/-innen in die Prüfung,	1983	1894
so dass sich im Berichtszeitraum insgesamt Referendare/-innen in der Prüfung befunden haben.	2987	2956

I.  
**Erledigung der Geschäfte (ohne Notenverbesserungsverfahren):**

Von den Referendaren/-innen

a) haben wegen Misslingens der Prüfung in den schriftlichen Prüfungsleistungen (Blockversagen gem. §§ 56 Abs. 2, 20 Abs. 1 Nr. 1 JAG , Rücktritts ohne Genehmigung oder Termins- oder Fristversäumnis	302	315
b) haben wegen Täuschungsversuchs nicht bestanden	0	0
c) haben das Verfahren auf sonstige Weise beendet	86	76
e) sind mündlich geprüft worden	1551	1561
f) sind in der Prüfung verblieben	1048	1004

2019

2018

II.

**Ergebnis der Prüfungen (ohne Notenverbesserungsverfahren):**

Von den 1853 Referendaren/-innen haben die Prüfung bestanden	1548	83,54%	1558	83,05%
nicht bestanden	305	16,46%	318	16,95%
erstmals nicht bestanden	197	10,63%	209	11,14%
erneut	68	3,67%	74	3,94%
endgültig nicht bestanden	40	2,16%	35	1,87%
Die Ergebnisse im Einzelnen:				
sehr gut	2	0,11%	3	0,16%
gut	51	2,75%	38	2,03%
vollbefriedigend	316	17,05%	310	16,52%
befriedigend	687	37,08%	667	35,55%
ausreichend	<u>492</u>	<u>26,55%</u>	<u>540</u>	<u>28,78%</u>
nach mündlicher Prüfung	1548	83,54%	1558	83,05%
nicht bestanden	3	0,16%	3	0,16%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	302	16,30%	315	16,79%
<u>Summe:</u>	1853	100,00%	1876	100,00%
Es wiederholten die Prüfung (davon bei zweiter Wiederholung)	249	13,44%	254	13,54%
Es bestanden	63	3,40%	58	3,09%
(davon bei zweiter Wiederholung)	141	7,61%	145	7,73%
Es bestanden nicht	23	1,24%	23	1,23%
(davon bei zweiter Wiederholung)	108	5,83%	109	5,81%
	40	2,16%	35	1,87%

Landesjustizprüfungsamt  
in Nordrhein-Westfalen  
LJPA Gen. 5

	<u>2019</u>		<u>2018</u>	
nach mündlicher Prüfung <u>nicht bestanden</u> :				
a) bei Erstwiederholung	0	0,00%	1	0,05%
b) bei Zweitwiederholung	1	0,00%	0	0,00%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen:				
a) bei Erstwiederholung	68	3,67%	74	3,94%
b) bei Zweitwiederholung	40	2,16%	35	1,87%

Im Jahre 2019 fanden an 130 Tagen 376 (2017 = 379) mündliche Prüfungstermine und an 12 mal 8 Tagen Termine zur Anfertigung der Aufsichtsarbeiten statt.

Bei den abgewickelten Prüfungsverfahren waren Prüflinge

weiblich	1024	55,26%	männlich	829	44,74%
----------	------	--------	----------	-----	--------

Ergebnisse der weiblichen Prüflinge im Einzelnen

	<u>2019</u>	
sehr gut	1	0,10%
gut	24	2,34%
vollbefriedigend	164	16,02%
befriedigend	375	36,62%
ausreichend	299	29,20%
<u>Summe:</u>	863	84,28%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden	1	0,10%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen	160	15,63%
<u>Summe:</u>	1024	100,00%

Ergebnisse der männlichen Prüflinge im Einzelnen

	<u>2019</u>	
sehr gut	1	0,12%
gut	27	3,26%
vollbefriedigend	152	18,34%
befriedigend	312	37,64%
ausreichend	193	23,28%

Landesjustizprüfungsamt  
in Nordrhein-Westfalen  
LJPA Gen. 5

	<u>Summe:</u>	685	82,63%
nach mündlicher Prüfung nicht bestanden		2	0,24%
für nicht bestanden erklärte Prüfungen		142	17,13%
	<u>Summe:</u>	829	100,00%

Landesjustizprüfungsamt  
in Nordrhein-Westfalen  
LJPA Gen. 5

Von den 1853 Rechtsreferendaren/-innen hatten ein Alter von

24 Jahren	2	0,11%
25 Jahren	14	0,76%
26 Jahren	133	7,18%
27 Jahren	336	18,13%
28 Jahren	533	28,76%
29 Jahren	363	19,59%
30 Jahren	317	17,11%
31 Jahren	192	10,36%
32 Jahren	113	6,10%
33 Jahren	57	3,08%
34 Jahren	61	3,29%
35 Jahren	41	2,21%
36 Jahren und mehr	69	3,72%

Durchschnittsalter: 29 Jahre 10 Monate  
(2018: 29 Jahre 10 Monate)

Dauer des Prüfungsverfahrens:

1 Monat	5	0,27%
2 Monate	4	0,22%
3 Monate	0	0,00%
4 Monate	318	17,16%
5 Monate	34	1,83%
6 Monate	1842	99,41%
7 Monate	14	0,76%
8 Monate	3	0,16%
9 Monate	3	0,16%
10 Monate	1	0,05%
11 Monate	0	0,00%
12 Monate	2	0,11%
über 12 Monate	5	0,27%

Durchschnittsdauer: 5 Monate 4 Tage

III.

**Erledigung der Notenverbesserungsverfahren:**

Zu Beginn des Berichtszeitraums  
befanden sich in der Prüfung

270

Es begannen die Prüfung

466

Summe der anhängig gewesenen  
Prüfungsverfahren

736

Das Prüfungsverfahren haben  
Auf die mündliche Prüfung  
verzichtet haben

378 Prüflinge durchgeführt.

98 Prüflinge.

Das Verfahren beendet haben

476 Prüflinge.

Somit befinden sich noch

260 Prüflinge im Notenverbesserungsverfahren.

Bestanden haben:

343

davon

144

41,98 % mit Notensprung\*

122

35,56 % mit Verbesserung  
im Punktwert

77

22,45 % ohne Verbesserung

\*von ausreichend auf befriedigend:

92

von ausreichend auf vollbefriedigend:

3

von ausreichend auf gut:

0

von befriedigend auf vollbefriedigend:

48

von befriedigend auf gut:

1

von vollbefriedigend auf gut:

0

Die Ergebnisse im Einzelnen:

sehr gut

0

0,00%

gut

1

0,26%

vollbefriedigend

52

13,76%

befriedigend

195

51,59%

ausreichend

95

25,13%

343

90,74%

Nicht bestanden haben

35

9,26%